

**Früheste Publikation am
Freitag, 29. März 2019**

Liebe Münchwilerinnen und Münchwiler

Am 8. März 2019 führte der Gemeinderat seine eintägige Frühjahresklausur durch. Die Frühjahresklausuren dienen, wie die jährlichen, zweitägigen Herbstklausuren dazu, verschiedene Themen vertieft zu diskutieren. Es geht dabei nicht in erster Linie um Entscheidungen, sondern um Grundsätze und Handlungsrichtlinien. Entscheidungen trifft der Gemeinderat nach eingehender Meinungsbildung und Diskussion an den Gemeinderatssitzungen. Diese finden alle 14 Tage statt. Nachfolgend erhalten Sie Einblick in eines vom mehreren Diskussionsthemen der Frühjahresklausur 2019.

Ortsplanungsrevision 2019 – 2025

Die Ortsplanungsrevision startet mit dem Beginn der neuen Legislatur 2019 – 2023 und dürfte bis zur Erlangung der Rechtsgültigkeit bis ins Jahr 2025 dauern.

Die Diskussion zur Ortsplanungsrevision wurde stets aus einer ganzheitlichen Sichtweise, Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt geführt.

Aufzonen in Münchwilen, aber mit Qualität

Vertieft diskutiert wurde über Themen wie Aufzonung bereits bestehender und überbauter Bauzonen. Gemäss dem gültigen kantonalen Richtplan steht insbesondere Münchwilen in der Pflicht Aufzonungsflächen zu definieren in welchen dereinst höher als heute gebaut werden könnte. Wo diese Aufzonungsflächen in Münchwilen sein könnten, wird federführend durch den gewählten Ortsplaner Strittmatter & Partner evaluiert und später in die öffentliche Diskussion und Mitsprache gebracht werden.

Baulücken schliessen, ohne «Dichtestress» zu produzieren

Neben der Frage der Aufzonungsflächen, wurde das Thema der derzeit nicht bebauten Bauzonen diskutiert. Gemäss einer von der ETHZ im Auftrag des Kantons Thurgau durchgeführten Erhebung gibt es auf dem Gemeindegebiet von Münchwilen drei grosse und sehr grosse unbebaute Bauzonen. Ausserdem gibt es einige sogenannte Baulücken. Das sind kleine Grundstücke, die sich in Bauzonen mit geringen Bauhöhen befinden und noch nicht bebaut sind. Im Zeitraum der ablaufenden Legislaturperiode 2015 – 2019 wurde einige dieser kleinen Baulücken mit Einfamilienhäusern, teilweise mit Mehrfamilienhäusern, geschlossen. Das hat zur Folge, dass es kaum noch Parzellen für freistehende Einfamilienhäuser innerhalb der definierten Siedlungsgrenze von Münchwilen hat.

Neueinzonungen in Münchwilen, auch für Einfamilienhäuser

Da Münchwilen gemäss dem gültigen kantonalen Richtplan auf den Zeithorizont 2040 5 Hektaren zu wenig Bauland eingezont hat, besteht ein Potenzial, neue zusammenhängende Bauzonen innerhalb der definierten Siedlungsgrenzen einzuzonen. Dabei wäre es denkbar auch weitere Bauzonen für Einfamilienhäuser zu schaffen. Diese beiden Aspekte «neue Bauzonen» und neue Bauzonen für Einfamilienhäuser werden ebenfalls vom Ortsplaner evaluiert und später zur öffentlichen Diskussion und Mitsprache gebracht.

Arbeitszonen an richtigen Lagen reduzieren Pendlerströme

Bestehende Gewerbe- und Industriezone sind in Münchwilen zum Teil ungenügend genutzt. Eine noch nicht bebaute Gewerbezone liegt so, dass sie mitten durch den Ortskern Münchwilen, entlang eines Schulzentrums und durch eine heute noch unbebaute Wohnzone erschlossen werden müsste. Für die Zukunft müssen in Münchwilen mehr Arbeitszonen an dafür geeigneten Lagen geschaffen werden um damit neue Arbeitsplätze zu schaffen. Münchwilen ist heute ein «Pendlerort». Das heisst etwa zwei Drittel der Berufstätigen haben ihren Arbeitsort ausserhalb der Wohngemeinde, mehrheitlich mehr als 25 Kilometer vom Wohnort entfernt. Das bisherige Wachstum der Berufstätigen hat zwar einen deutlich feststellbaren steuerlichen Mehrertrag gebracht, brachte aber auch mehr motorisierter Individualverkehr und mehr Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in die gesamte Region.

Das vom Bundesrat im vergangenen Jahr genehmigte Agglomerationsprogramm mit dem Entwicklungsschwerpunkt Wil West, bringt eine neue sehr grosse Arbeitszone in die Region. Diese kann bequem per Fahrrad und den lokalen öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Arbeiten und Wohnen in derselben Gemeinde wird somit eine Realität.

Aber auch für das Gewerbe von Münchwilen muss eine Gewerbezone an geeigneter Lage geschaffen werden. Dies bringt Chancen für die Entwicklung des Ortskerns und sorgt für den Erhalt von Arbeitsplätzen im Ort. Hierfür sind Bestrebungen seit einiger Zeit im Gange und entsprechende Vorentscheide zeichnen sich im Verlaufe 2019 ab. Arbeitszonen in der Gemeinde an guter Lage bleiben aber trotzdem ein Thema der anlaufenden Ortsplanungsrevision.

Ortsbildschutz und Denkmalschutz pragmatisch angehen

Die Ortskerne Holzmannshaus, Freudenberg, Oberhofen, Mezikon, St. Margarethen, Sedel sind allesamt als Gesamtheit mit den bestehenden gesetzlichen Regelungen geschützt. Der Ortskern von Münchwilen ist nicht geschützt. Im Ortskern von Münchwilen sind lediglich Einzelbauten oder Teile davon geschützt. Der Gemeinderat ist der Auffassung der Schutz einer Einzelbauten sei nur dann aufrecht zu erhalten, wenn diese von ganz besonderer Bedeutung ist. Beispielsweise sind das Gerichtshaus oder die Strumpfi sehr bedeutende Zeugen der Geschichte von Münchwilen. Auch Einzelbauten wie die Kapelle St. Margarethen, das Riegelhaus Freudenberg oder das ehemalige Mädchenheim sind bedeutend genug um sie zu erhalten. Hingegen ist der Gemeinderat zur Auffassung gelangt, ein Gebäude oder Teile davon zu schützen, weil ein bestimmter Architekt oder eine besondere Dachkonstruktion prägend sind, hindere Münchwilen an der Entwicklung und Umsetzung raumplanerischer Ziele. Daher werden die heutigen Schutzobjekte während der Ortsplanungsrevision nach dem vorgenannten Grundsatz des Gemeinderates neu begutachtet und die Entlassung aus dem Schutzplan angestrebt. Auch zu diesem Thema haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger das Mitspracherecht und das letzte Wort an der Gemeindeversammlung, an welcher dereinst über den revidierten Schutzplan abgestimmt wird.

gouverner, c'est prévoir.

Émile de Girardin (1806 – 1881) französischer Verleger und Journalist

Ihr Gemeindepräsident
Guido Grütter

Obligatorische Schiesspflicht – neu in Tuttwil

Die ausserdienstliche Schiesspflicht 300 m dauert bis Ende der Militärdienstpflicht. Die Schiesspflicht muss in einem anerkannten Schiessverein absolviert werden.

Der Schiessstand 300 m Oberhofen in Münchwilen wurde per 1. September 2018 geschlossen. Die Politische Gemeinde Münchwilen hat mit der Politischen Gemeinde Wängi ein Abkommen für das Jahr 2019.

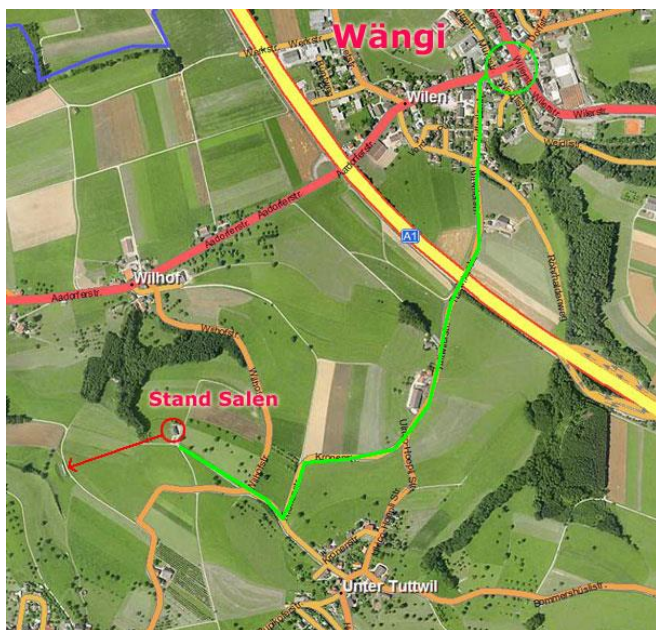
Die schiesspflichtigen Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Münchwilen können bis 31. August 2019 die obligatorische Schiesspflicht bei der Schützengesellschaft Wängi auf der Schiessanlage Tuttwil in Wängi oder bei einem beliebigen Schützenverein erfüllen.

Bundesübungen Schiessstand Salen Wängi – Tuttwil

Freitag 10. Mai 2019 18:00 – 19:55

Freitag 23. August 2019 18:00 – 19:55

Samstag 31. August 2019 13:30 – 15:25 (letzte Bundesübung)



Eidgenössisches Feldschiessen

25. / 26. Mai 2019 (in Aadorf)

Die Schiesstermine der Bundesübungen aller Schützenvereine können ab April 2019 via www.aba.tg unter Schiessdaten abgefragt werden.

Der Gemeinderat

Bürgerrechtsgesuch

Im Rahmen der Vorverfahren hat der Gemeinderat zum Bürgerrechtsgesuch von Neziri Mirsad, mazedonischer Staatsangehöriger, befürwortend Stellung genommen.

An das kantonale Amt für Zivilstandswesen ist entsprechende Mitteilung erfolgt. Das Gesuch wird an der kommenden Gemeindeversammlung im Mai 2019 zur Abstimmung vorgelegt.

Wirtschaftswesen

An Mustafa Eyibörekci, wohnhaft in Münchwilen, wurde eine Bewilligung für eine Wirtschaft mit Beherbergungsbetrieb und Alkoholausschank in der Liegenschaft „Sternen“, Eschlikonerstrasse 23 in Münchwilen erteilt. Die Betriebsöffnung ist am 29. März 2019.

Gemäss Gastgewerbegesetz wird ein Patent oder eine Bewilligung erteilt, wenn die gesuchstellende Person handlungsfähig ist, über einen guten Leumund verfügt, für eine einwandfreie Betriebsführung Gewähr bietet, über eine ausreichende Haftpflichtversicherung verfügt und in den letzten 5 Jahren nicht wiederholt oder in schwerwiegender Weise Vorschriften des Gastgewerbe-, der Alkohol-, der Gesundheits-, der Lebensmittel-, der Betäubungsmittel- oder der Ausländergesetzgebung oder des Arbeitsrechts verletzt hat.

Handänderungen von Grundstücken in der Gemeinde Münchwilen

31. Januar 2019, Münchwilen, Grundstück Nr. 928, 154 m², Land, Bachtobel 11b, Wohnhaus, Tiefgarage; Veräusserer Erben Genner Reinhard, Münchwilen, erworben am 27.08.2018; Erwerber Serif Agron und Shyhret, Münchwilen.

13. Februar 2019, Münchwilen, Grundstück Nr. 954, 15'065 m², Strasse/Weg, Wald, Land, Au; Veräusserer Christian Eschler AG in Liquidation, Bühler, erworben am 19.05.2009; Erwerber Peter Christian, Münchwilen TG.

Daniel Peluso
Gemeindeschreiber



**Politische Gemeinde
Münchwilen TG**

Die Sozialkommission sucht auf den 1. Juni 2019 ein neues Kommissionsmitglied

Ziele der Kommission

- Erfüllung der Aufgaben gemäss Sozialhilfegesetz
- Integration von sozialen Randgruppen in der Gemeinde
- Schaffen von Rahmenbedingungen für EinwohnerInnen, um sozialer Hilfestellung möglichst Aufschub zu leisten
- Führung des Sozialbereiches nach volkswirtschaftlichen Grundsätzen gemäss gesetzlichen Möglichkeiten

Aufgaben

- Entscheid über Sozialhilfeleistungen
- Unterstützung der Sozialen Dienste in der Klienten Arbeit
- Mitwirkung bei generellen Fragen und Zielsetzungen

Anforderungsprofil

- Interesse an sozialen Frage- und Problemstellungen
- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit
- Verständnis für eine volkswirtschaftliche Führung des Sozialbereiches

Sie als Einwohnerin oder Einwohner haben Interesse und besitzen fachliche Kenntnisse im Sozialen Bereich. Wenn Sie bereit sind, aktive Mitarbeit zu leisten, dann bitten wir Sie, Ihr Interesse den Sozialen Diensten, Frauenfelderstrasse 18, 9542 Münchwilen bis 15. April 2019 mit Motivationsschreiben mitzuteilen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Fabienne Engeler, Leiterin Soziale Dienste, Tel. 071 969 11 51 gerne zur Verfügung.



Politische Gemeinde
Münchwilen TG

Die Alterskommission sucht auf den 1. Juni 2019 zwei neue Kommissionsmitglieder

Ziele der Kommission

- ein Altersleitbild für die Gemeinde entwickeln
- Angebote für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde realisieren

Aufgaben

- Die Alterskommission berät den Gemeinderat in Bezug auf Altersfragen
- In Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten arbeiten Kommissionsmitglieder und allenfalls weitere Personen in Arbeitsgruppen an generellen Fragen und Zielsetzungen

Anforderungsprofil

- Die Mitglieder sollten möglichst in breiten Kreisen der Bevölkerung verankert sein
- Die Mitglieder müssen bereit sein, sich zeitlich zu engagieren
- Die Mitglieder müssen ein Interesse für die Entwicklung der Gemeinde Münchwilen in Bezug auf Wahrung oder Verbesserung der Lebensqualität mitbringen

Sie als Einwohnerin oder Einwohner haben Interesse. Wenn Sie bereit sind, aktive Mitarbeit zu leisten, dann bitten wir Sie, Ihr Interesse den Sozialen Diensten, Frauenfelderstrasse 18, 9542 Münchwilen bis 15. April 2019 mit Motivationsschreiben mitzuteilen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Fabienne Engeler, Leiterin Soziale Dienste, Tel. 071 969 11 51 gerne zur Verfügung.

Zu vermieten

Aussenabstellplätze am Hörnliweg

Hörnliweg, 9542 Münchwilen
per sofort oder nach Vereinbarung
CHF 40.00/Monat inkl. NK

Genauere Infos:

Politische Gemeinde Münchwilen
Finanzverwaltung
Im Zentrum 4

Neue Leiterin der Schul- und Gemeindebibliothek

Die Schul- und Gemeindebibliothek ist seit dem 1. Januar 2019 unter neuer Leitung. Nach erfolgreicher Einarbeitung durch ihre Vorgängerin Sandra Schiess, stellt sich Sabine Wehrli hier der Bevölkerung vor.



Sabine Wehrli
Leiterin der Schul- und
Gemeindebibliothek

Sich das Lesen zur Gewohnheit machen heisst, sich einen Ort zu schaffen, in den man sich vor fast allem Elend des Lebens zurückziehen kann.

W. Somerset Maugham

Mein Name ist Sabine Wehrli und seit dem 1. Januar 2019 habe ich die Leitung der Schul- und Gemeindebibliothek Münchwilen inne.

Mein Rüstzeug zur Bibliothekarin erarbeitete ich mir in diversen spezifischen Weiterbildungen und vor allem durch die langjährige Tätigkeit als Mitarbeiterin sowie Leiterin der Gemeinde- und Schulbibliothek Wängi.

Ich freue mich, nun in Münchwilen mit einem engagierten und kompetenten Team dazu beizutragen, einen aktuellen Lesestoff und einen Ort des Wohlfühlens zu bieten.

Der Gemeinderat und die Bibliothekskommission bedankt sich bei der bisherigen Bibliotheksleiterin Sandra Schiess, für ihren Einsatz für die Schul- und Gemeindebibliothek ganz herzlich und wünscht Sabine Wehrli für ihre neue Aufgabe viel Erfolg!

Manfred Filliger
Ressort Sport und Kultur

Aus dem Ressort Umwelt

Wertstoffsammlungen 2018

Im Jahr 2018 wurden gemäss Mitteilung ZAB folgende Mengen gesammelt und entsorgt:

	2018	kg/Einw.	2017	kg/Einw.
Altpapier + Karton	193.20 t	34.50 kg	208.00 t	37.60kg
Alteisen (Sammelstelle Schmid)				
Altöl	2.40 t	0.43 kg	2.50 t	0.45 kg

Grüngut	1'500 t	267.85 kg	1'500 t	276.60 kg
Altkleider (nur Container)	30.903 t	5.52 kg	26.255 t	5.76 kg

Grünabfuhr

Bereits am 4. März 2019 startete die Grünabfuhr. Das Sammelgut muss jeweils montags um **07.00 Uhr** bereit gestellt sein, da die Touren einteilung pro Tag nicht immer fix ist und auch wetterabhängig sein kann. Grüngut- und Rollcontainer sind **an die Strasse zu stellen**, es werden keine Behälter aus Keller, Unterständen usw. vom Personal herausgeholt.

Auch in älteren Einfamilienhausquartieren ist es empfehlenswert, für die **Grüngutcontainer Sammelstellen** zu bilden. In neuen Quartieren hat sich dies bereits bewährt und erleichtert die Arbeit bei der Sammel tour enorm.

Weitere Termine für die Grünabfuhr: 1. April, 15. April, 29. April, 13. Mai, 27. Mai, 11. Juni, 24. Juni 2019.

Folgende Stoffe können der Grünabfuhr mitgegeben werden:

- Rasenabschnitt
- Allgemeine Gartenabfälle (z.B. Jät, Abraum)
- Sträucher bis max. 10 cm Durchmesser
- Rohe Küchenabfälle (Rüstabfälle von Gemüse und Obst)
- Topfpflanzen ohne Topf
- Sauber geschichtetes Strauchwerk und Äste bis max. 1 m Länge (nicht zusammenbinden)

Nicht mitgenommen werden:

- Gekochte Speisereste
- Wurzelstöcke / Papiertaschentücher
- Compobags (obwohl in Handel als kompostierbar angepriesen)
- Kunststoffe

Die richtige Bereitstellung von Grünabfällen:

- Die Grünabfälle sind am Strassenrand resp. an den dafür vorgesehenen Sammelplätzen bereit zu stellen.
Sie dürfen den Fussgänger- und Fahrverkehr nicht behindern. Die Bereitstellung **vor** dem ordentlichen Abfuhrtag ist nicht gestattet.
- Die Sammelfahrzeuge sind mit einer Kammschüttung ausgerüstet, so dass nur noch Roll-Container mit 140, 240, 660 und 800 Liter Inhalt geleert werden.
- Laub, Gras, Gartenabfälle also nur in Containern ab 140 Liter Fassungsvermögen bereit-stellen.
- Äste bis max. 10 cm Durchmesser und Strauchschnitt sauber aufeinander geschichtet bereitlegen (max. 1 m lang, keine Schnüre oder Drähte verwenden).
- Sauber geschichtetes Strauchwerk und Äste max. 1 m lang
- **Offene Gebinde wie Körbe, Kehrreimer, Farbkübel und dergleichen sowie Container, welche Fremdstoffe enthalten (Plastiksäcke etc.) werden NICHT geleert. Falsch bereitgestellte Grünabfälle werden nicht mitgenommen!!!**

Umstellung Unterflursammlung

Die Umsetzung der bis Ende 2018 geplanten Unterflursammelstellen, bzw. der Einbau der Unterflurbehälter konnte eingehalten werden. 2018 sind sechs neue Unterflurbehälter erstellt worden.

Das Projekt ist abgeschlossen, eine vollflächige Entsorgung als Ersatz für Strassensammlungen ist gewährleistet.

Im ganzen ZAB-Verbandsgebiet wurden bisher 600 Unterflurbehälter eingebaut, davon 52 in der Gemeinde Münchwilen.
Aufgerissene Säcke gehören nun der Vergangenheit an.

Entsorgungs-Sammelstelle, Waldeggstrasse 7, Werkhof

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Geschlossen: Samstag ab 17.00 Uhr, Sonntag ganzer Tag

Anlieferung: nur für Einwohner der Gemeinde Münchwilen

Aus Rücksicht auf die Anwohner sind die angegebenen Öffnungszeiten einzuhalten.

Aus dem Ressort Tiefbau



Sanierung Kantonsstrasse H7 zwischen Münchwilen und Wil
Abschnitt: Neuhaus bis Kreisel Schwizerbund
ab Montag, 15. April 2019 (ab 7.00 Uhr) bis ca. September 2019

In Münchwilen wird die Kantonsstrasse H7, Münchwilen - Wil, im Abschnitt Neuhaus bis Kreisel Schwizerbund saniert. Im Bereich Neuhaus überquert die Kantonsstrasse auch den Krebsbach. Die Deckenplatte des tangierten Bachdurchlasses weist starke Betonschäden auf und muss vorgängig der eigentlichen Strassensanierungsarbeiten ersetzt werden. Die Bauarbeiten am Bachdurchlass starten am Montag 15. April 2019 und dauern bis ca. Mitte Juni 2019. Die Sanierung der Kantonsstrasse erfolgt im Anschluss an die Durchlassinstandsetzung.

Verkehrsführung und Behinderungen infolge Instandsetzung Bachdurchlass Krebsbach

Das Verkehrsregime der Kantonsstrasse H7 (Münchwilen – Wil) ist für die Dauer der Durchlassinstandsetzung wie folgt vorgesehen:

1. Der Schwerverkehr wird über Sirnach umgeleitet

Die Umleitung erfolgt ab Kreisel Frauenfelder-/Wilerstrasse über Sirnach bis Kreisel Schwizerbund.

2. Die Verkehrsführung des restlichen Verkehrs erfolgt mit Hilfe einer Lichtsignalanlage

Für den Radfahrer- und PW-Verkehr wird nördlich der Brückenbau-Baustelle ein gemeinsamer provisorischer einspuriger Bypass erstellt. Der Radfahrer wird aus Gründen der Sicherheit frühzeitig vor dem Bypass vom Radweg auf die Strassenfahrbahn geführt und in den PW-Verkehr integriert.

3. Sperrung Bahnübergang Neuhausstrasse für motorisierten Verkehr

Aus Gründen der Verkehrssicherheit wird der Bahnübergang in die Neuhausstrasse für sämtlichen motorisierten Verkehr gesperrt. Für das Quartier Sonnenberg ist eine rückwärtige Erschliessung über Sirnach vorhanden.

4. Einrichtung Einbahnverkehr auf der Sigenseestrasse

Auf der Sigenseestrasse wird zwischen dem Einlenker Neuhausstrasse und der landwirtschaftlichen Liegenschaft der BIMA Energie AG (Sigenseestrasse 41) ein Einbahnregime eingerichtet. Der Einbahnverkehr erfolgt nach Norden (Richtung Bronschhofen). Die Fahrtrichtung Süden wird umgeleitet.

5. Fussgängerführung

Die Aufrechterhaltung des Fussgängerverkehrs wird mit einem Provisorium entlang des Trasses der Frauenfeld-Wil-Bahn gewährleistet.

Der Bahnübergang in die Neuhausstrasse bleibt für Fussgänger passierbar.

Verkehrsführung und Behinderungen infolge Instandsetzung Kantonsstrasse

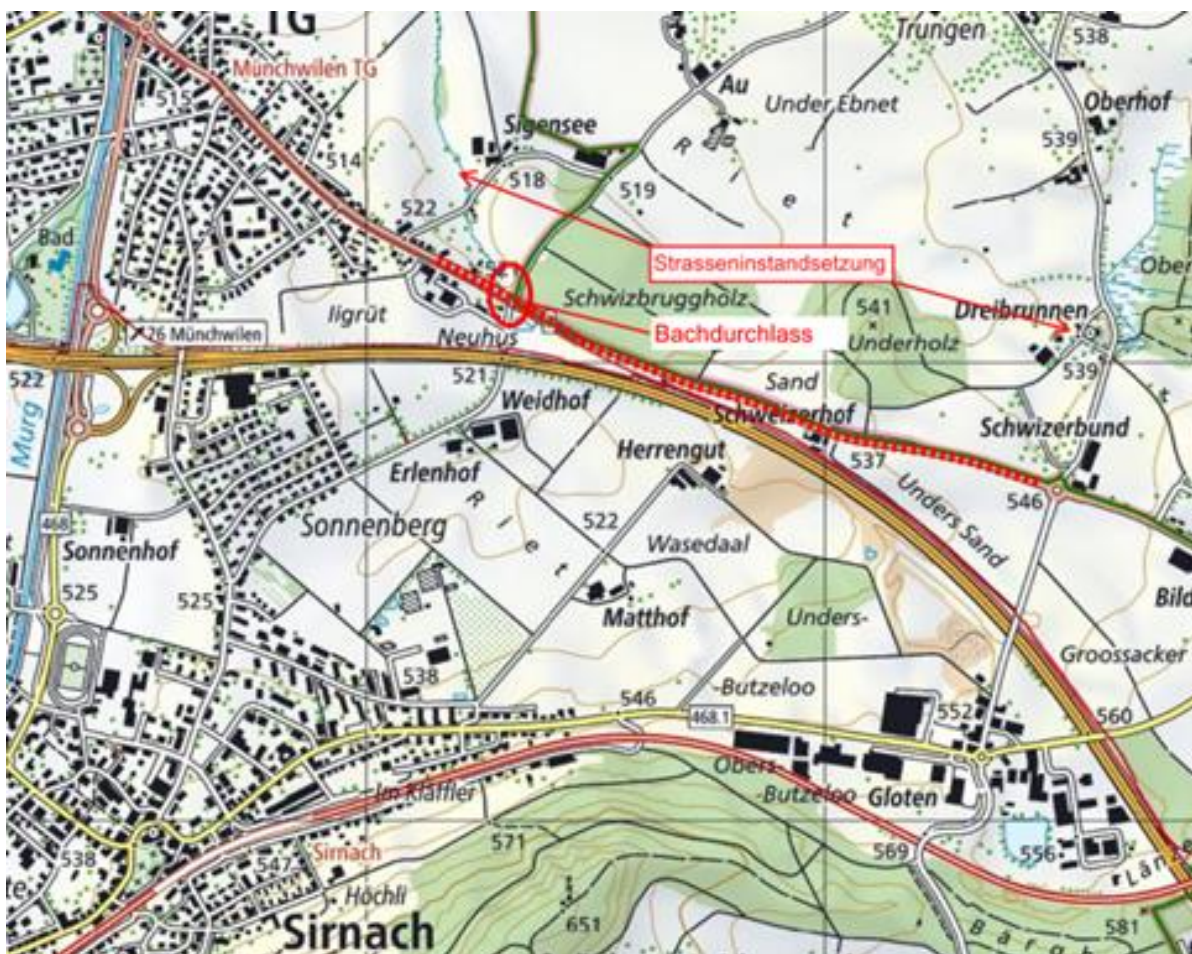
Das Verkehrsregime der Kantonsstrasse H7 (Münchwilen – Wil) ist für die Dauer der Strasseninstandsetzungsmassnahme wie folgt vorgesehen:

Phase 1, Verkehrsführung mit LSA

Phase 2, Verkehrsführung mit Einbahnregelung Richtung Wil

Phase 3, Vollsperrung infolge Belagseinbau und Fertigstellungsarbeiten (ca. 1 Woche)

Übersichtsplan



Bauherrschaft

Staat Thurgau, vertreten durch das
Kantonale Tiefbauamt TG, Frauenfeld

Projekt- und Bauleitung:

Verkehrsführung:

Roland Lieberherr

Erich Müller

Tel. 058 345 79 48

Tel. 058 345 79 33

Wir bitten die Bevölkerung sowie die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Gregor Kretz

Leiter Amt für Bau und Umwelt

Mitteilungen aus den Einwohnerdiensten

Geburtstagsgratulationen

Wir gratulieren folgenden Einwohnerinnen und Einwohnern von Münchwilen ganz herzlich zum Geburtstag:

- Herr Max Decrusch, wohnhaft in Münchwilen zum 91. Geburtstag am 29. März
- Frau Hermine Frei-Burkhalter, wohnhaft in Münchwilen zum 91. Geburtstag am 5. April
- Herr Hansjörg Bruggmann, wohnhaft in Münchwilen zum 80. Geburtstag am 6. April
- Herr Robert Rüdlinger, wohnhaft in Münchwilen zum 80. Geburtstag am 11. April
- Frau Margaretha Forni-Schoch, wohnhaft in Münchwilen zum 93. Geburtstag am 12. April
- Frau Herta Blöchliger-Risko, wohnhaft in Münchwilen zum 80. Geburtstag am 13. April

Hochzeitsjubilare

Wir gratulieren folgendem Ehepaar von Münchwilen ganz herzlich zum Hochzeitsjubiläum:

- Pasquale Russo und Rosina De Simone Russo, wohnhaft in Münchwilen zur goldenen Hochzeit am 12. April

Claudia Eigenmann

Leiterin Einwohnerdienste

Veranstaltungskalender Münchwilen

März 2019

Fr 29.03. Klavierkabarett „Spotlights“ Esther Hasler Verein Villa Sutter

Villa Sutter

So 31.03. Ökum. Suppentag, 11.00h

Kirchgemeinden

Kath. Kirche Münchwilen

April 2018

Mi 03.04.	Samariterübung 20.00h-22.00h	Samariterverein	
Di 09.04.	Stadtführung Arbon	Alterskommission	gemäss Programm
Sa 13.04.	Kurs: IVR Stufe 1, Teil 1	Samariterverein	
Sa 13.04.	Generalversammlung, 19.00h	Raiffeisenbank Münchwilen-Tobel	Sporthalle Waldegg
So 14.04.	Gottesdienst mit Aufführung Musical	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche Münchwilen
So 14.04.	Vernissage, 10.30h Ausstellung Werner Widmer/Stefan Gort	Verein Villa Sutter	Villa Sutter
Fr 19.04.	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche Münchwilen
Sa 20.04.	Osternacht-Gottesdienst, 22.30h	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche Münchwilen
So 21.04.	Familiengottesdienst Basteln/Eiersuchen	Evang. Kirchgemeinde	Evang. Kirche Eschlikon
Mi 24.04.	Aufgeräumt in den Frühling, 19.00h	Schul- und Gemeindebibliothek	Schul- und Gemeindebibliothek

Alterskommission Münchwilen

Stadtführung Arbon

Die Alterskommission Münchwilen lädt zu einem Bummel durch die historische Altstadt mit ihren stilgerecht renovierten Häusern ein. Das Angebot ist jedoch nicht geeignet für Personen mit einer Gehbehinderung

Datum: Dienstag, 9. April 2019

Abfahrt: 13.00 Uhr (Führung dauert ca. 90 Minuten)

Wir fahren mit den eigenen Autos.

Treffpunkt: Parkplatz Schulanlage Waldegg, Münchwilen

Organisator: Roman Schmucki

Kosten: CHF 15.00 pro Person

Rückfragen und Anmeldung bis Samstag, 30. März 2019, an Alterskommission, c/o Roman Schmucki, Pilgerstrasse 19a, 9542 Münchwilen, Tel. 071 966 22 04, oder roman_schmucki@bluewin.ch

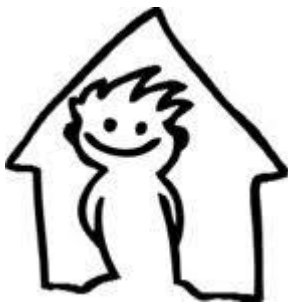
Tagesfamilien gesucht in Münchwilen!

**Erfahrene, liebevolle,
verantwortungsbewusste Mütter und Väter**

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern?
Sind Sie bereit, Ihre Familie zu öffnen?
Möchten Sie Kinder anderer Familien bei sich
zu Hause betreuen?

Interessiert?

Rufen Sie uns an!



Tageseltern-Verein Hinterthurgau
www.tev-htg.ch
Daniela Bisig-Karlen Tel. 079 872 72 83
daniela.bisig@tev-htg.ch

Jetzt profitieren: Gebäude modernisieren

Wer sein Haus dämmt oder seine Heizung auf erneuerbare Energien umstellt profitiert von tieferen Betriebskosten und einem höheren Wohnkomfort. Der Kanton Thurgau leistet mit seinem Förderprogramm den finanziellen Anreiz, damit Hausbesitzer in die Sanierung ihrer Gebäude investieren.

In der Schweiz gehen rund einen Drittel der CO₂-Emissionen und 40 % des Energieverbrauchs auf das Konto der Gebäude. Um das grosse Sparpotenzial zu nutzen, setzt hier der Kanton Thurgau einen Förderschwerpunkt. Davon können vor allem Hausbesitzer profitieren, die eine Gebäudeerneuerung ins Auge fassen.

Wer Dach, Wand oder Boden dämmt, hat Anspruch auf einen Förderbeitrag pro Quadratmeter. Verbessert sich aufgrund der Massnahmen der energetische Zustand des Gebäudes markant, lockt ein Bonus. Der Kanton leistet auch finanzielle Unterstützung bei Gesamtsanierungen, die zu besseren Effizienzklassen führen. Diese werden mit Hilfe der Energieetikette für Gebäude, dem GEAK, bestimmt. Alternativ bietet die Gesamtsanierung nach einem Minergie-Standard dem Hausbesitzer die Möglichkeit, von Beiträgen zu profitieren.

Der Energieberater unterstützt den Bauherrn dabei, die beste Fördermöglichkeit zu finden (siehe Kasten).

Betriebskosten senken – Wirtschaftsstandort stärken

Eine förderberechtigte Massnahme ist im Weiteren der Ersatz einer alten Heizung durch ein effizientes, modernes System. Ein Hausbesitzer erhält einen namhaften finanziellen Beitrag, wenn er eine alte Öl-, Gas oder Elektroheizung ersetzt durch eine Wärmepumpe, ein Hybridsystem (Luft/Wasser-Wärmepumpe mit Gas- oder Ölfeuerung kombiniert), eine Holzfeuerung oder einen Wärmenetzanschluss.

Mit der Investition in eine energetische Verbesserung im eigenen Gebäude senkt ein Hausbesitzer nicht nur die Betriebskosten, sondern leistet auch einen Beitrag an die Reduktion des Energieverbrauchs und der CO₂-Emissionen. Gleichzeitig profitiert der Wirtschaftsstandort Thurgau von zusätzlichen Aufträgen. Geld, das so im Kanton bleibt, sichert und schafft Arbeitsplätze im Thurgau – letztlich eine Win-Win-Situation

Weitere Förderung

Zu den weiteren Förderbereichen gehören Neubauten im Minergie-P- und Minergie-A-Standard, thermische Solaranlagen und Batteriespeicher für Solarstromanlagen sowie neu die Elektromobilität.

Fragen rund um Gebäudesanierung, Heizungersatz und die weiteren Förderbereiche beantworten die öffentlichen Energieberatungsstellen. Sie bieten neben der kostenlosen Erstberatung auch spezifische Angebote wie die Impulsberatung «Energetische Immobilienbeurteilung» oder «Heizungersatz».

Fordern Sie jetzt einen Beratungstermin an:

Energieberatung Region Thurgie

Winterthurerstrasse 3
8370 Sirnach
Telefon 052 368 08 15

Oder besuchen Sie unsere Webseite: www.thurgie.ch
Informationen zum kantonalen Förderprogramm Energie sowie die Fördergesuche sind zu finden unter: www.energie.tg.ch > Förderprogramm



Dämmt ein Hauseigentümer das Einzelbauteil Dach, Wand oder Boden, hat er Anspruch auf einen Förderbeitrag pro Quadratmeter.



Was man im Wald darf und was nicht

Aufforderung mit Augenzwinkern: Der neue Wald-Knigge gibt ein paar einfache Tipps, damit es dem Wald und uns allen gut geht.

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald hat darum einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss. Die Zeichnungen stammen aus der Feder des Cartoonisten Max Spring.

Die Verhaltens-Tipps geben unter anderem Hinweise zum Umgang mit Abfall, zur Forstarbeit, zu Gefahren im Wald, zum Ausführen von Hunden oder zum Sammeln und Pflücken. Der Wald-Knigge schliesst mit einem Thema, das vielen Waldbesuchenden zu wenig bewusst ist. Immer mehr Leute gehen auch in der Dämmerung und nachts in den Wald. Doch gerade dann sind viele Tiere darauf angewiesen, dass sie sich ungestört erholen oder auf Futtersuche gehen können.

Beim Wald-Knigge haben 20 Trägerorganisationen mit ganz unterschiedlichen Interessen mitgemacht – von WaldSchweiz, dem Verband der Waldeigentümer, über das Forstpersonal bis hin zu Umwelt- und Bildungsorganisationen, Sportverbänden, Pilzfans und Jägern. Ihnen allen ist ein respektvolles Nebeneinander im Wald ein Anliegen.

Machen auch Sie mit!

Den ganzen Wald-Knigge können Sie unter www.waldknigge.ch einsehen und in beliebiger Anzahl bestellen oder herunterladen. Er ist übrigens auch für die Schule geeignet. Mehr Infos zum Wald unter: www.waldschweiz.ch



Wir respektieren einander



Wir beschädigen und hinterlassen nichts



Wir sammeln und pflücken mit Mass



27. April 2019

**SAVE
THE
DATE**

Sportanlage in Bettwiesen		Festwirtschaft!	
Freitag	26. April 2019	Fyrobig Bier	ab 16.30 Uhr
Samstag 27. April 2019			
Wettkampfbeginn	Kat. A und Leistungsklasse	08.00 Uhr	
Wettkampfbeginn	Jugendklassen	09.30 Uhr	
Wettkampfbeginn	Schwingen/Ringen	12.45 Uhr	
Eintritt frei!		Männerriege Bettwiesen	